

banner24standard CHF 550.⁰⁰ pro Monat Grösse: 250 x 80 Pixel - Zusatzleistung: 20 Immobilien- und Stelleninserate, Infoseite	fricktal24.ch	CHF 800.⁰⁰ pro Monat Grösse: 480 x 80 Pixel - Zusatzleistung: 20 Immobilien- und Stelleninserate, Infoseite	banner24plus
---	----------------------	--	---------------------

fricktal24.ch, die kostenlose Zeitung im Internet für unsere Region

11. Jahrgang · Donnerstag, 30. März 2017; 10:43:12 Uhr

lokale informationen

Aktuell
 Gemeinden
 Fricktal
 Jugend
 Kultur
 Politik
 Sport
 Unfälle/Verbrechen
 Arbeit und Wirtschaft
 Konsum und Finanzen
 Recht und Gesetz
 Natur und Umwelt
 Gesundheit und Soziales
 Bildung und Erziehung
 Forschung und Technik
 Mobilität und Verkehr
 Tiere
 Religion und Ethik
 Allerlei
 fun & action
 Archiv
 spezial
 Aargau
 Basel-Landschaft
 Überregional
 Schweiz
 Ausland
 Aufgefallen
 Ratgeber
 Leserbrief
 service
 Gewerbeliste
 essen & ausgehen
 Veranstaltungen
 Vereine
 stellen24
 immobilien24
 Inseratarife
 Kontakt
 mein.fricktal24.ch
 Login / Registrieren

Aargau - Donnerstag, 30. März 2017 02:11

Gesundheit und Soziales

Spitex Aargau übernimmt Palliative Care

Von: Liliane Keller Würmli

Die spezialisierte Palliative Care Pflege krebskranker Patientinnen und Patienten zuhause wurde bis anhin von der Krebsliga Aargau erbracht. Dieses Angebot wird per Ende April eingestellt. Durch regionale Zentren wird die öffentliche Spitex Aargau ab 1. Mai diesen Dienst nahtlos übernehmen und in ein umfassendes spezialisiertes Palliative Care Pflegekonzept unter dem Namen PalliativeSpitex integrieren.



Nach über zwanzig Jahren stellt die Krebsliga Aargau das spezialisierte Palliative Care Angebot der [Onko-Spitex](#) ein. Diese Pflege kommt vor allem bei komplexen, instabilen Palliativsituationen zum Einsatz. Zuhause sterben zu können, entspricht einem stark wachsenden Bedarf der heutigen Gesellschaft. Das spezialisierte Angebot PalliativeSpitex der [NPO-Spitex Aargau](#) ermöglicht dies.

Organisation

In Zusammenarbeit mit der Krebsliga Aargau, dem Departement Gesundheit und Soziales (DGS) und palliative aargau wurde die zukünftige Organisationsstruktur entwickelt. Sieben NPO-Spitex-Organisationen haben sich als Regionale Palliative Care Zentren (RPZ) zur Verfügung gestellt und bauen das Angebot auf.

Sie gewährleisten, dass auf Palliative Care spezialisierte Fachpersonen das Pflegepersonal der lokalen Spitex-Organisationen unterstützen. Die Fachpersonen konnten zu einem grossen Teil von der Krebsliga Aargau gewonnen werden. Auch dies garantiert die Weiterführung auf dem gewohnt hohen Standard und erlaubt einen nahtlosen Übergang.

Die sieben Regionalen Palliative Care Zentren werden durch die folgenden Spitex-Organisationen geführt:

- Spitex Fricktal AG - Reg. Fricktal
- Spitex Region Brugg AG - Reg. Brugg / Heitersberg
- Spitex Wettingen-Neuenhof - Reg. Nord-Ostargau / Limmattal
- Spitex Suhrental Plus - Reg. Suhrental / Zofingen
- Spitex Aare Nord - Reg. Aarau
- Spitex Region Lenzburg - Reg. Lenzburg / Wynental / Seetal
- Spitex Muri und Umgebung - Reg. Freiamt

Die NPO-Spitex Kanton Aargau kann so das hohe Qualitätsniveau der Onko-Spitex weiterführen und spezialisierte Palliative Care Pflege flächendeckend für den ganzen Kanton sicherstellen (siehe Anhang).

Fliessender Übergang im April

Den Onko-Spitex Dienst „OSA“ stellt die Krebsliga Aargau per 30. April 2017 ein. Der April wird dabei für eine fließende Übergabe genutzt. Die RPZ werden ab April in den Dienst eingebunden. Die Anmeldung von neuen Klienten erfolgt bis am 30. April 2017 wie bisher via Krebsliga Aargau. Diese nimmt die Angaben auf und koordiniert den Einsatz. Ab 1. Mai 2017 wird die zentrale Nummer 0842 888 444 zur Verfügung stehen, über welche die Anmeldungen erfolgen können.

Pallifon – ein weiterer Baustein in der Palliative Care Pflege

Aargau
Mittwoch, 29. März

3,45 Mio. Franken für Aargauer Kulturprojekte



68 verschiedene Aargauer Kulturprojekte kommen im 1. Quartal 2017 in den Genuss eines fixen Beitrags von insgesamt 3'311'745 Franken oder einer Defizitgarantie von 143'000 Franken aus dem Swisslos-Fonds. Mit total 818'000...
[\[mehr\]](#)

Aargau
Dienstag, 28. März

Aargauer Abstimmungsverhalten



Knapp sechzig Prozent der Stimmenden im Aargau werfen ihre Abstimmungskувerts direkt in den Gemeindebriefkasten. Eine Umfrage der Staatskanzlei gibt Aufschluss darüber, wann und wie die Aargauerinnen und Aargauer ihre Stimme...
[\[mehr\]](#)

Aargau
Samstag, 25. März

Gesetzesänderung Sozialhilfe- und Präventionsgesetz



Der Aargauer Regierungsrat hat am 15. März 2017 die Gesetzesänderung über die öffentliche Sozialhilfe und die soziale Prävention (Sozialhilfe- und Präventionsgesetz, SPG) an den Grossen Rat zur 2. Beratung überwiesen.
[\[mehr\]](#)

Aargau
Samstag, 25. März

Aargau muss Landwirtschaftsgesetz anpassen



Der Aargauer Regierungsrat eröffnet die dreimonatige Anhörung zur Teilrevision des kantonalen Landwirtschaftsgesetzes. Die Anpassungen sind nötig aufgrund von geänderten Bundesbestimmungen und Praxiserfahrungen.
[\[mehr\]](#)

Aargau
Dienstag, 21. März

Roland Agustoni sorgt sich um Gefahrengut auf der Bözbergstrecke



Diese Sorge bewog Grossrat Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden zusammen mit



27. April 2017, 20 Uhr

im Violahof

„Di schöni Fanny“



GEWERBE REGION FRICKTAL LAUFENBURG

Die Handwerker kommen!



Paradiesisch erholen

Als weitere Unterstützung bei der spezialisierten ambulanten Palliative Care Pflege wird ab April auch das [Pallifon](#) der Foundation Zürich Park Side in das Angebot miteingebunden. Dies ist eine telefonische Beratungsstelle speziell für Fragen rund um Palliative Care. Es kann von Betroffenen und Angehörigen genutzt werden. Die medizinischen Fachpersonen des Pallifons unterstützen und beraten. Der Anruf steht während 24h/365 Tage zur Verfügung.

Gute Lösung

Dr. med. Martin Wernli, Präsident der Krebsliga Aargau freut sich denn auch: „Die NPO-Spitex Aargau erschien uns als der Wunschpartner für die Fortführung unseres Onko-Spitex-Angebots. Wir freuen uns sehr, dass der Spitex Verband Aargau in das Projekt eingestiegen ist.“

Rebekka Hansmann, Präsidentin des Spitex Verbandes Aargau dankt wiederum den Geschäftsleitungen und Vorständen der Regionalen Palliative Care Zentren: „Es ist eine Freude, wie die Organisationen das Projekt mittragen, in kurzer Zeit Ressourcen zur Verfügung stellen und mit Hochdruck am Aufbau der Zentren arbeiten.“

Sie sieht im flächendeckenden Angebot Chancen für alle Beteiligten: „Im Vordergrund stehen die Patientinnen und Patienten. Ihnen wird weiterhin die gewohnt kompetente Pflege zuteil. Die zuweisenden Ärzte und Spitäler können sich in einem weiteren Spezialgebiet auf die bewährte Zusammenarbeit mit dem Partner NPO-Spitex verlassen. Und nicht zuletzt gewährleistet das Angebot dem Kanton und dem gesamten Gesundheitswesen die spezialisierte ambulante Palliative Care Pflege.“

Die Geschäftsführerin von palliative aargau, Anna Tanner bedankt sich ebenso bei den Beteiligten: „Dank dem grossen Engagement aller Beteiligten wurde ein weiterer wichtiger Schritt zur Verankerung der Palliative Care in unserem Kanton unternommen. Mit diesem spezialisierten Angebot ermöglicht die Spitex, zuhause sterben zu können, was dem Wunsch von 80% der Bevölkerung entspricht.“

«Fürs Fricktal – fricktal24.ch – die Internet-Zeitung»

Dateien:

 [PalliativeSpitex_Regionen.pdf](#)644 K

[<- Zurück zu: Aargau](#)

Martin Brügger, SP, Brugg heute 21.3.2017 eine Interpellation betreffend Sicherheit beim Güterverkehr mit Gefahrgut, vorab auf der Bözbergeisenbahnlinie...
[\[mehr\]](#)